



Römisch
Katholische
Kirche in
Basel-Stadt



Pfarrei
Allerheiligen
Basel

Protokoll der ausserordentlichen Pfarreiversammlung, Sonntag, 04. Februar 2024 nach dem Gottesdienst, ca. 11.15 h.

Vorsitz: Marianne Mendelin, Pfarreiratspräsidentin

Anwesende: 47

Stimmberechtigte: 35

Gäste: 12

Traktanden

1. Begrüssung

Marianne Mendelin begrüsst um 11.15 h die Anwesenden und eröffnet die Pfarreiversammlung.

2. Eröffnungsgebet/Einstimmung

Marianne Mendelin spricht ein Gebet, da Pfarrer Kemmler sich etwas verspätet.

3. Wahl des Stimmzählers

Paul Valiyaveetil und Robert Donatz werden als Stimmzähler einstimmig gewählt.

4. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde fristgerecht verschickt und wird einstimmig in vorliegender Form angenommen.

5. Information durch die RKK (Bauherrin des Projektes)

Herr Schönenberger erklärt, dass die RKK drei Ziele erreichen will mit diesem Projekt:

1. Das Verwaltungsvermögen wird reduziert wegen vieler Kirchenaustritten. Es werden weniger Steuern bezahlt und eingenommen.
2. Gesamtgesellschaftliche Bedürfnisse werden berücksichtigt. Die Schulen brauchen mehr Platz, z.B. für die Tagesstrukturen.
3. Das Gebäude muss nach sechzig Jahren renoviert werden. Die Pfarrei muss für die Renovation des Pfarreisaales nichts bezahlen. Den Saal des Pfarreiheims kann man flexibel benutzen. Die Trennwände können individuell eingesetzt werden.

6. Vorstellen des Projektes durch das Architekturbüro Rüst&Gerle

Die Anwesenden werden informiert, dass die grosse Bühne ein Fenster bekommt, und da ein Zimmer für Büro, Sitzungen etc, geplant ist. Es könnten also im Extremfall bis zu vier Veranstaltungen gleichzeitig im Saal und im neuen Zimmer (ex Bühne) stattfinden. Im Keller gibt es eine Waschküche. Die neue Küche wird kleiner, aber praktischer gestaltet.

7. Fragerunde

Rico Jenni fragt, ob die diversen Gruppen angefragt worden sind, die das Gemeindeleben erst ermöglichen. M. Mendelin gibt zur Antwort, dass

- im vergangenen Sommer der Pfarreirat ein erstes Mal die Pfarrei über die geplante Zusammenarbeit mit der Schule Neubad informiert hat,
- dann wurde der Raumbedarf anhand der Raumreservierungen eruiert und aufgrund einzelner persönlicher Rückmeldungen laufend angepasst,
- am 10. Januar 2024 gab es einen Informationsabend für die Pfarrei.

Mit dem Erziehungsdepartement (ED) soll ein langfristiger Mietvertrag ausgehandelt werden. Von Seite der Pfarreiversammlung werden in einer angeregten Diskussion insbesondere folgende Punkte zum Bedenken mitgegeben:

- Die verschiedenen Gruppen brauchen genügend Platz, um ihr Material zu verstauen.
- Es braucht einen Raum mit Tischen in der Nähe des Saales, so dass das Käffeli weiter funktionieren kann.
- Die Küche ist ein wichtiger Ort und braucht genügend Platz, auch für grössere Gruppen. Zwei Zugänge zur Küche wären sehr wünschenswert.
- Die Polnische Mission ist eine wachsende Gemeinschaft und braucht einen möglichst grossen Saal. Sie kommen mit der jetzigen Grösse der Küche und Saal an ihre Grenzen.
- Der Eingangsbereich soll einladend und geräumig genug sein.
- Der Standort der Toiletten ist zu prüfen
- Beim Zugang zum Raum hinter dem Saal stellt sich die Frage der Tauglichkeit als Fluchtweg.

Weil es nicht möglich ist, in der Versammlung alle Detailfragen zu besprechen, werden die Anwesenden eingeladen, konkrete Rückmeldungen und Anregungen auch schriftlich einzureichen.

Nicht zu vergessen ist, dass die Architekten auch viele Vorschriften der verschiedenen Ämter, z.B. Denkmalpflege oder Feuerpolizei zu berücksichtigen haben, was den Umbau schwierig gestaltet.

8. **Beschluss über Renovation/Umnutzung Pfarreiheim Allerheiligen gemäss vorhandenen Bauplänen**

Die Stimmberechtigten werden gefragt, ob sie einverstanden sind, dass das Projekt des Umbaus/der Renovation Pfarreiheim Allerheiligen gemäss den vorliegenden Plänen weiterverfolgt wird.

Ja 30 Enthaltungen 2 Nein 3

9. **Beschluss über Renovation/Umnutzung Pfarrhaus Allerheiligen**

Die stimmberechtigten Pfarreiangehörigen werden gefragt, ob sie einverstanden sind das Pfarrhaus während des Umbaus des Pfarreiheims für die Pfarrei zu nutzen. Danach wird das Pfarrhaus Allerheiligen in Kindergarten und Tagesstruktur umgebaut und genutzt.

Ja: 32 Enthaltungen: 3 Nein: 0

10. **Anträge**

Es wurden keine Anträge eingereicht.

11. **Varia**

- Bilder E. Stalder. Die Anfrage, ob Interesse an der Übernahme der Bilder besteht, wurde mehrheitlich abgelehnt. Die Übernahme der 13 Bilder hätte unter 10'000 Franken gekostet.

- MM informiert, dass der Quartierflohmi Neubad und das Pfarreifest am Samstag, 24.08.2024 stattfindet.

- Schränke der diversen Gruppierungen sollen in naher Zukunft von den Benutzerinnen und Benutzer auf den Inhalt überprüft und soweit möglich geräumt werden.

Nach Beendigung der ausserordentlichen Pfarreiversammlung um 13.40 h werden alle Anwesenden zu einem feinen Apéro rich eingeladen.

Für das Protokoll:
Fanny Donatz

Finalisierung:
Marianne Mendelin